

# arkitaip

## PRESSEINFORMATION

### Nachhaltige Fashion für den Sommer: Modelabel arkitaip präsentiert erste Kollektion



**(Wien/London, 18. April 2018) Rechtzeitig zum Start in die warme Jahreszeit präsentiert das österreichische Mutter-Tochter-Designerduo Michi und Lea Wieser die erste Kollektion "Out of the closet" ihres Modelabels arkitaip: In drei Jahren intensiver Arbeit entstanden ethisch und ökologisch verantwortliche Kleidungsstücke, die von Generation zu Generation weitergereicht werden sollen. Die Kollektion umfasst Kleider, Jumpsuits, Tops und Bikinis, die aus europäischem Leinen hergestellt werden.**

Ziel von arkitaip ist es, Kleidungsstücke zu schaffen, die über mehrere Jahre hinweg ästhetisch geschätzt werden. Inspirationsquelle für Gründerin Lea und ihre Mutter Michi Wieser war die Garderobe der ganzen Familie, die sich nicht nur in hochwertigen und langlebigen Materialien, sondern auch in der Namensgebung widerspiegelt. Die Designmission hieß natürliche, hochwertige und biologisch abbaubare Material zu finden, die eines Tages die Lebenszyklen aller Kleidungsstücke schließen sollen und dorthin zurückgeführt werden, wo sie herkommen – in die Natur.

„Unsere Designphilosophie ist es, zeitlose Stücke von höchster Qualität zu schaffen, die Kreativität und Langlebigkeit vereinen. Der Designprozess beginnt damit, dass wir darüber

nachdenken, wie wir unseren Planeten so wenig wie möglich belasten und gleichzeitig etwas Schönes schaffen,“ so die Macherinnen von arkitaip.

## **Nachhaltigkeit meets handwerkliche Tradition**



Die *Crochet*-Linie wird von Michi Wieser in limitierter Auflage und liebevoller Handarbeit hergestellt. Dabei entstehen Tops und Bikinis in zeitloser Qualität, die Nachhaltigkeit mit handwerklicher Tradition verbinden und nicht nur schön und formstabil, sondern auch funktional sind. Das für die Bikinis verwendete Garn besteht zu 80 Prozent aus recyceltem Leinen und ist mit einem Stoff aus 100% ECONYL® ausgekleidet. Der leistungsstarke Schwimmbekleidungsstoff ECONYL® entsteht aus alten Fischernetzen und Post-Consumer-Abfallstoffen. Damit wird dem Plastik in den Ozeanen der Kampf angesagt.

„Ich hatte schon immer den Drang, Dinge zu erschaffen ... von Brot, Marmeladen bis hin zu Pullovern und ähnlichem. Mit arkitaip kann ich diese Leidenschaft nicht nur ausleben, sondern erwecke mit meiner Tochter ethisch und ökologisch verantwortliche Kleidungsstücke zum Leben,“ freut sich Michi Wieser über die Zusammenarbeit mit Ihrer Tochter.

Die *Wovens*-Linie, die Kleider und Jumpsuits umfasst, wird in einem Nähatelier im Porto im Norden Portugals in limitierter Auflage hergestellt.

## **Leinen im Mittelpunkt**



Umweltfreundlich und ethisch bewusst sollte das Hauptmaterial der ersten Kollektion sein – im europäischen Leinen wurden Lea und Michi Wieser für ihre Kleider, Jumpsuits, Tops und Bikinis fündig. Eine der ältesten Textilarten der Welt, die seit Jahrhunderten für Haltbarkeit, schönen Fall und antimikrobielle Eigenschaften geschätzt wird. Die Kultivierung der Fasern benötigt wenig bis keine Chemikalien und Pestizide. Flachs – der Grundstoff von Leinen – wächst auch auf marginalem Land, das von geringem landwirtschaftlichen Wert ist und somit den Nahrungsmittelanbau nicht beeinträchtigt. Flachs gedeiht am besten im kühlen und feuchten Klima Europas und braucht dadurch wenig Wasser. Positiver Nebeneffekt: Die kürzeren Transportwege machen den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck von arkitaip kleiner.

„Mit unseren Kleidungsstücken wollen wir die schöpferische Kraft der Menschen feiern und gleichzeitig die Ressourcen unseres Planeten als Mutter Natur schonen. Mit umweltbewussten und ethischen Materialien geht es bei arkitaip darum, der Natur wenig zu nehmen und den Fashionistas etwas Einzigartiges zu geben“, so Lea Wieser.

Abgesehen von der Umweltfreundlichkeit hat Leinen noch einige andere erstaunliche Eigenschaften: Es ist eine der stärksten Fasern der Natur, die dem Waschgang sehr gut standhält und nur mit der Zeit weicher wird. Leinen ist durch seine thermischen Eigenschaften auch der perfekte Allrounder in allen Jahreszeiten – Leinen hält den Körper im Sommer kühler und im Winter wärmer.

## **Europäische Rohstoffe und Produktion**



Alle verarbeiteten Stoffe von arkitaip werden in Europa angebaut und gewebt. Die Werke der Lieferanten befinden sich in Österreich, Italien und der Tschechischen Republik. Die Kleidungsstücke sind nach dem Global Organic Textile Standard (GOTS) zertifiziert, das eine Lieferkette aus zertifizierten organischen Naturfasern belegt.

Das Leinen ist mit dem MASTERS OF LINEN®-Zeichen ausgezeichnet, das die europäische Herkunft vom Feld über das Garn bis zum Gewebe garantiert. Darüber hinaus sind die Betreiber in Italien und Tschechien nach dem Öko-Tex-Standard zertifiziert.

## Über arkitaip



Der Name arkitaip (Aussprache: archetype = a:rki:taip) reflektiert, wofür das Label steht: Ein Archetyp ist ein gutes Beispiel, das für andere Vorbild sein soll. Deshalb möchte arkitaip Trägerinnen inspirieren, um ein bewusstes Leben zu führen und andere dazu zu motivieren, diese Reise mitzumachen. arkitaip-Gründerin Lea Wieser (geb. 1993 in Wien) hat die Idee zu arkitaip entwickelt und vorangetrieben. Ihre Mentorin und Mutter Michi Wieser (geb. 1963 in Zell am See) häkelt in limitierter Auflage und Handarbeit die *Crochet*-Linie.

**Copyright:** arkitaip/Chloé Bruhat

**Rückfragen richten Sie bitte an:**

Lea Wieser, Co-Founder

Tel.: +43 664 406 1049

E-Mail: [lea@arkitaip.com](mailto:lea@arkitaip.com)